GEMEINDE-BRIEF

der evangelisch-reformierten Kirchengemeinden
Weener und Vellage

Die stille Zeit

Die Winterwelt zieht uns in ihren Bann,
die Luft so rein und kalt und klar,
die Welt hält kurz den Atem an -
in der schönsten Zeit im Jahr!
Die Schneeflöckchen im sanften Tanz,
Ruhe und Frieden für den einen Moment,
mit Kerzenschein und Lichterglanz
kommt die stille Zeit – Advent!

Dezember 2023/Januar/Februar 2024

www.weener.reformiert.de

Unsere Themen:

- Andacht Seite 2
- Kirchenorgeln Seite 3
- Vellage Seite 4+5
- Termine Seite 16

Liebe Gemeinde

Gott sei Dank war die Krippe voll

In unserer Gemeinde gibt es mittlerweile einen Männertreff. Jeder ist willkommen und die Gruppe wächst sogar ständig. Jeden ersten Donnerstag des Monats um 19.00 Uhr ist es so weit. Wir treffen uns schon seit nahezu einem Jahr. Ein Jahr lang sind wir näher zusammen gewachsen. Wir sind sozusagen gemeinsam durch das Kirchenjahr gewandert: Advent, Weihnachten, die Jahreswende, Epiphanias, die Passionszeit, Ostern, Himmelfahrt, Pfingsten und Trinitatis. Wir haben zusammen hinter dem alten Pfarrhaus gegrillt. Wir haben Ausflüge gemacht, Fotos miteinander angeschaut und unsere Orgel haben wir bewundert. Das Wasserwerk und der Glockenturm waren auch mal dran. Wir haben Gott und auch einander besser kennen gelernt.

Dies alles wäre ohne Christi Geburt nicht möglich gewesen. Sein Leben und sein Wirken sind uns und auch der ganzen Welt zum Heil geworden. Dabei hat jeder Moment in diesem Kirchenjahr etwas an sich: Weihnachten hat seine volle Krippe und Ostern hat sein leeres Grab.

Auch bei der Reformationstags-Feier mit dem Kinofilm über den Reformator Zwingli waren die Männer gut vertreten. Am Reformationstag wurden vom Weeneraner Weltladen schöne Sachen angeboten: Krippen, Wein, Kaffee und vieles mehr.

Einer wollte beim Weltladen eine Krippe mit dem Jesuskind kaufen. Und genau da liegt der Haken. Es gab ausreichend Krippen aber zu wenig Babys. Um Weihnachten ist die Frage nach Krippen groß, denn Baby Jesus schlief ja in einer Krippe. Mit einer leeren Krippe zu Weihnachten kann man nichts anfangen. Die kann ruhig im Schrank stehen bleiben.

Ich will damit sagen: Wenn da zu Weihnachten kein Christuskind in der Krippe wäre, gäbe es auch kein leeres Grab und keine Erlösung. Somit wäre unser Glaube ohne Grund. Zu Weihnachten brauchen wir eine Krippe und diese Krippe muss voll sein. Denn eine volle Krippe ist das Zeichen dafür, dass Gott für uns Mensch geworden ist. Zu Weihnachten muss die Krippe voll sein und zu Ostern muss das Grab leer sein. So haben wir Hoffnung.

So versteht Lukas es: “Denn heute ist in der Stadt Davids für euch der Retter geboren worden: Er ist Christus, der Herr. Und dies ist das Zeichen, an dem ihr das alles erkennt: Ihr werdet ein neugeborenes Kind finden. Es ist in Windeln gewickelt und liegt in einer Futterkrippe.”

Lukas 2, Verse 11-12

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!
Ihr Adolf Schwirzer

Symbolik der Orgelmusik

Kirchenorgeln haben eine reiche symbolische Bedeutung in verschiedenen religiösen Traditionen. Sie repräsentieren oft die Verbindung zwischen dem Göttlichen und den Gläubigen. Die majestätischen Klänge der Orgel sollen die Gläubigen in eine spirituelle Atmosphäre versetzen und sie dazu ermutigen, sich auf das Göttliche zu konzentrieren. Die Vielfalt der Klänge und Register einer Orgel symbolisiert die Vielfalt der Gaben und Talente, die von Gott gegeben sind. Darüber hinaus steht die Orgel auch für die Einheit der Gemeinschaft, da sie oft von vielen Menschen gleichzeitig gespielt wird. Insgesamt kann man sagen, dass die Symbolik der Kirchenorgeln tiefe spirituelle und gemeinschaftliche Bedeutungen hat.

Die Verwendung von Instrumenten in der Kirchenmusik hat eine lange Geschichte, die bis in die frühen Jahrhunderte des Christentums zurückreicht. Bereits im antiken Griechenland und im Römischen Reich wurden Instrumente wie die Lyra und die Flöte in religiösen Zeremonien verwendet. Im frühen Christentum wurden jedoch zunächst keine Instrumente in den Gottesdiensten eingesetzt. Dies war auf die Ablehnung von heidnischen Praktiken und die Betonung des gesungenen Wortes zurückzuführen. Erst im 9. Jahrhundert begann die Verwendung von Instrumenten in der Kirchenmusik wieder anzusteigen. Die Orgel wurde zu einer der wichtigsten Instrumente in der christlichen Liturgie und entwickelte sich im Laufe der Zeit zu einem Symbol für die Pracht und Erhabenheit der Kirche. Im Mittelalter wurden auch andere Instrumente wie die Laute, die Harfe und das Psalterium in Gottesdiensten und Prozessionen eingesetzt. Es ist wichtig anzumerken, dass die Verwendung von Instrumenten in der Kirchenmusik im Laufe der Jahrhunderte unterschiedlichen Entwicklungen und Kontroversen unterlag. In einigen Epochen wurde ihre Verwendung stark eingeschränkt oder sogar verboten, während in anderen Zeiten eine reiche Vielfalt an Instrumenten in der Kirchenmusik zu finden war. Heutzutage ist die Verwendung von Instrumenten in der Kirchenmusik weit verbreitet und variiert je nach liturgischer Tradition und persönlichen Vorlieben.

Volker Kraft

Ihr "Rheiderländer"
Bestattungshaus Koenen
Albert Christians und Petra Scheer
Im Trauerfall jederzeit
durch liebevolle Begleitung
an Ihrer Seite.
Kreuzstraße 3, 26826 Weener
Kirchring 55, 26831 Bunde
Tel: 04951-2888
www.bestattungshaus-koenen.de
info@bestattungshaus-koenen.de
BESTATTUNGSHAUS
KOENEN

martin wassink
BESTATTUNGEN

Abendsonne
Mühlenstraße 4
26826 Weener
(0 49 51) 14 25

Herzlichen Glückwunsch!

GEBURTSTAGE

DEZEMBER

Wilfried Hanken	76 Jahre
Heinz Meeken	75 Jahre

JANUAR

Heinz Weber	94 Jahre
Siegfried Bsdurek	72 Jahre
Trientje Brink	90 Jahre
Annita Knöttig	75 Jahre
Dorette Weber	80 Jahre
Alwin Höneke	80 Jahre

FEBRUAR

Harmine Groenewold	87 Jahre
Reinhard Klußmann	75 Jahre
Ruth Wessoly	90 Jahre
Anneliese Range	77 Jahre

Vertraue
der Treue Gottes,
dass er
dein Leben segnet!

4. Mose 6,23

TERMINE

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Pastor/Pastorin
Dezember			
3. Dezember 2023	11.00 Uhr	Adventsgottesdienst	Pastor Schwirzer
17. Dezember 2023	11.00 Uhr	Musikalischer Adventsgottesdienst mit dem Flötenchor Stapelmoor ist dazu eingeladen.	Pastorin Dohrmann-Westerdijk
24. Dezember 2023	15.30 Uhr	Gottesdienst zum Heiligen Abend	Pastorin Dohrmann-Westerdijk
31. Dezember 2023	11.00 Uhr	Gottesdienst am Altjahrstag	Pastor Schwirzer
Januar			
14. Januar 2024	11.00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus mit Flötenchor zu Lied 70: Wie schön leuchtet der Morgenstern Stapelmoor ist dazu eingeladen.	Pastorin Dohrmann-Westerdijk
21. Januar	10.00 Uhr	Einladung zum plattdeutschen Radiogottesdienst, ev.-ref. Kirche Weener, Einlass in die Kirche bis 9.40 Uhr	
28. Januar	10.00 Uhr	Zentraler Rheiderländer Gottesdienst zum 27. Januar – Befreiung KZ Auschwitz, ev.-ref. Kirche Bunde	Ökumenisches Team „27. Januar“
Februar			
4. Februar 2024	11.00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus	Pastorin Dohrmann-Westerdijk
18. Februar 2024	11.00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus, der Wahlaufsatz für die Kirchenrats-Wahl wird vorgestellt. Stapelmoor ist dazu eingeladen.	
März			
Freitag, 1. März 2024	19.30 Uhr	Ökumenischer Weltgebetstagsgottesdienst in Brual, im Anschluss: Tee und Kuchen im Gemeindehaus Brual	Ökumenisches Weltgebetstagsteam: Frauen der Gemeinden Brual, Vellage und Stapelmoor
10. März 2024	11.00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus, anschließend Kirchenratswahlen, Wahlzeit: 10.00 bis 12.30 Uhr Ort: Gemeindehaus	

Gemeindeabend

Zum Gemeindeabend mit Vortrag von Pastor Schwirzer gab es Köstlichkeiten nach südafrikanischen Rezepten, gebacken von den Frauen des Flötenchors. Vielen Dank für dieses rheiderländisch-südafrikanische Fest!

Erntedank

Im Oktober feierten wir das Erntedankfest.
Herzlichen Dank für die Spenden!

Abendgottesdienst

Im November feierten wir im Lichterglanz unserer Kirche einen Abend-Gottesdienst mit vielen Teilnehmern und schöner Flöten- und Orgelmusik.

Verantwortung vor Ort übernehmen

Ein Hinweis zur Kirchenratswahl: Wahlberechtigt sind alle konfirmierten oder als Erwachsene getauften Gemeindeglieder. Briefwahl ist möglich. Ab dem 14. Februar können alle Vellager Gemeindeglieder auf Anfrage Briefwahlunterlagen erhalten.

Brot für die Welt

Den in Vellage verteilten Gemeindebriefen liegt eine Spendentüte von Brot für die Welt bei. Die Spendentüten können im Gottesdienst oder direkt bei Thea Weber-Haken abgegeben werden.
Wenn Sie den Überweisungsträger verwenden, geben sie diesen bitte direkt bei der Bank ab.

Brot für die Welt

Liebe Gemeindemitglieder

vom „Blickpunkt Auge“ grüßt Sie Sonja Ostendorp. Ich bin Beraterin und biete ehrenamtlich eine Beratung für Sehbehinderung, Augenerkrankung bei Sehverlust an.
Die Beratung findet im Gemeindehaus der ev. ref. Kirche zu Weener statt, jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 14 - 16 Uhr.

• Welche Hilfe, Hilfsmittel stehen zur Verfügung?
• Wie kann ich meinen Alltag besser oder leichter bewältigen?
• Welche Tipps und Tricks gibt es für die verschiedenen Lebensbereiche, wie z.B. Haushalt (sprechende Küchenwaage), Arbeit oder Freizeit?

Gerne beantworte ich Ihnen diese Fragen in der Beratungsstunde und vermittle Ihnen ein Mobilitätstraining. Dies eröffnet neue Wege in die Unabhängigkeit zurück.
Es gibt viele Themen in der Beratung (z. B. Blindengeld, Schwerbehindertenausweis, Pflegestufe, Arbeitsassistenz, Blindenhund).
Ich möchte für Sie da sein in dieser „Ausnahmesituation“.

Wir „sehen“ uns in der Beratungsstelle.
Herzlichst, ihre Sonja Ostendorp

1. KORINTHER 16,14

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. «

JAHRESLOSUNG **2024**

Foto: Lutz

IM KRAFTFELD DER LIEBE JESU

Was für ein guter Vorsatz für das neue Jahr 2024! Bei allem, was ich tue, will ich mich von der Liebe leiten lassen.

Der Apostel Paulus empfiehlt dieses Verhalten zum Abschluss des 1. Korintherbriefs. Dabei mögen die Korinther noch die Worte im Ohr haben, die er ihnen wenig zuvor schrieb: „Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig. Sie sucht nicht ihren Vorteil. Sie erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand" (aus: 1. Korinther 13,4-7).

Allerdings: Wir wollen uns bei unseren Neujahrsvorsätzen nichts vormachen: Diese Liebe, von der Paulus hier spricht, ist zunächst nicht unsere Liebe. Das können wir leider nicht: alles ertragen, immer geduldig sein. Ich setze hier für „die Liebe" mal probehalber meinen Vornamen ein. Also: „Reinhard ist langmütig… Reinhard hält allem stand." Sie können das jetzt gerne auch mal mit ihrem Vornamen versuchen.

Trotzdem haben die Worte des Paulus einen guten Grund. Setzen wir für „die Liebe" einmal „Jesus Christus" ein: „Jesus Christus ist langmütig, Jesus ist gütig. Jesus sucht nicht seinen Vorteil. Jesus Christus erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand."

So wird ein Schuh draus! So kann ich im neuen Jahr unterwegs sein. Im Kraftfeld der Liebe Jesu Christi zu uns. Jesus gibt uns die Kraft, es immer wieder mit der Liebe zu versuchen. Um uns dabei zu helfen, ist Jesus Christus gestorben und wieder auferstanden.

REINHARD ELLSEL

COLLAGE AUS DEM GEMEINDELEBEN

▲ In einem lebendigen Taufgottesdienst mit vielen Kindern feierten wir die Einführung von Anke Scheffer in ihr Amt als Lektorin unserer Gemeinde. Anschließend konnten wir ihr beim Tee im Chorraum gratulieren.

► Im Oktober waren wieder unsere Gemeindemitglieder zum Geburtstagstee ins Gemeindehaus eingeladen. Viele die in den letzten 3 Monaten ihren 80. Geburtstag oder darüber feiern durften, waren herzlich eingeladen. Es wurde geklönt, gesungen und Tee mit Kuchen verzehrt. Ein gelungenes Wiedersehen.

◄ Altes Weener in Bildern. Inse Löning zeigte im Gemeindehaus in einem fast 2-stündigen bebilderten Vortrag unsere Stadt Weener teilweise bis Anfang 1900. Das Interesse war sehr groß, so mussten noch Stühle zugestellt werden. Informationen wurden rege ausgetauscht.

▲ Zum Erntedankfest haben Helga Korfee und Henny Köller die gespendeten Gaben wunderschön um den Tisch herum dekoriert. Unsere Gemeinde bedankt sich bei allen Spendern. Alles wurde dem Brotkorb Rheiderland zur Verfügung gestellt und somit kamen Bedürftige in den Genuss der Lebensmittel.

▲ Nach der Coronazeit durften wir endlich wieder an unserem einmaligen Abendmahlstisch Platz nehmen. Viele Gemeindemitglieder machten regen Gebrauch davon und äußerten sich positiv über die Wiedereinführung der langen Tradition.

▲ ► 75-JAHRFEIER KIRCHENCHOR

Hier eine kleine Bildernachlese von der 75 Jahresfeier unseres Kirchenchores. Es war eine gelungene Veranstaltung, die mit einem gemütlichen Beisammensein und viel Erfahrungsaustausch endete. Nochmals „Alles Gute und herzlichen Glückwunsch“.

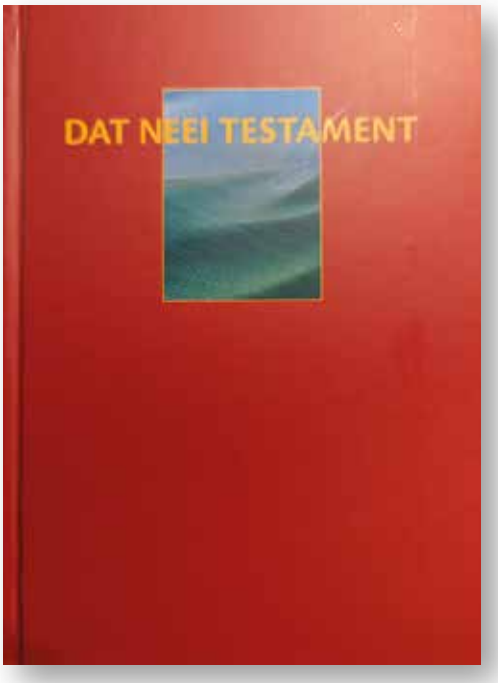
LOSUNGEN AUF PLATT 2024

Fraagt alltied na Gotts Woord un doot daarna.
Elke Dag even de Losung lesen, dat köst nich vööl Tied un kann jo Kraft geven för de hele Dag. De Losungen för 2024 gifft dat ok disse Jahr weer up Platt, se komen in d' September in de Bookhannel. Watmaals weet man nich, wat man mitbrengen sall, wenn man up Visit geiht. Wo was dat danna mit so een lüttje Losungsbook?
De Losungen kösten 7 Euro. Ji köönt de in de Bookhannel kriegen.
Ji köönt de ok bestellen. Kiekt doch up de Sied van www.plattdüütsch-in-de-kark.de, daar unner „Wat to lesen", dann mutten ji aber noch Porto betahlen.
Fraagt alltied na Gotts Woord un doot daarna.
Erika Appel un Johannes Willms
Ringstr. 12, 26831 Bunde, Tel.: 04953-6791

RUNDFUNK-GOTTESDIENST AM 21. JANUAR 2024 AUS DER GEORGSKIRCHE

„BEGRIPPST DU OK, WAT DU DAAR LEEST?"

VOM LESEN UND VERSTEHEN



Unter diesem Motto wollen wir am Sonntag, den 21.Januar 2024 gemeinsam mit Ihnen Gottesdienst feiern. Wir, das sind der Übersetzer des Neuen Testaments ins Plattdeutsche, der ehemalige Kirchenpräsident Jann Schmidt, und eine Gruppe von plattdeutsch sprechenden Pastorinnen und Pastoren.
Das im November 2023 erschienene „Neei Testament" soll der Gemeinde und den Hörerinnen und Hörern von NDR Info und WDR vorgestellt werden. Hochdeutsche und plattdeutsche Redeanteile werden sich deshalb in diesem Gottesdienst abwechseln.
Die musikalische Gestaltung übernehmen Uwe Koenen an der Orgel, der Bläserchor der Gemeinde unter Leitung von Ludwig Sonnenberg und die Kantorei Leer unter Leitung von Christian Meyer.
Der NDR bittet aus technischen Gründen darum, dass die am Gottesdienst Teilnehmenden bis spätestens um 9.40 Uhr in der Kirche ihre Plätze eingenommen haben.
Hilke Klüver

KIRCHE **MIT** MIR Gemeindewahl 2024

Die evangelisch-reformierte Kirche wird am 10. März 2024 Gemeindewahlen durchführen. Es werden die Mitglieder des Kirchenrates und der Gemeindevertretung gewählt. Die Amtszeit beträgt 6 Jahre.

Wahlberechtigt sind gemäß §12 Abs. 1 Satz 2 der Kirchenverfassung alle konfirmierten oder als Erwachsene getauften Gemeindemitglieder.

Kirchenrat – Allgemeine Aufgaben § 10

Abs. 2 Der Kirchenrat ist die Leitung der Kirchengemeinde. Diese umfasst die geistliche Leitung und Aufsicht, die rechtliche Vertretung nach innen und außen und die wirtschaftliche Verwaltung.
Abs. 3 Der Kirchenrat fördert die Gemeindearbeit, verantwortet ihre Inhalte und unterstützt alle haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Kirchengemeinde in ihrem Dienst.

Gemeindevertretung – Aufgaben § 39

Abs. 1 Der Gemeindevertretung obliegt in gemeinsamer Versammlung mit dem Kirchenrat
a. Wahl der Abgeordneten zur Synode
b. die Berufung und Nachwahl von Mitgliedern des Kirchenrates sowie der Gemeindevertretung.
c. Haushaltspläne kirchlicher Kassen, Nutzung von Vermögen, Bauangelegenheiten-Neubauten, Ausbesserungen oder Veränderungen von Baulichkeiten.
Von den Mitgliedern von Kirchenrat und Gemeindevertretung werden verschiedene Ausschüsse personell besetzt, um über Dinge der kirchlichen Belange mitzuentscheiden.

KIRCHE **MIT** MIR Gemeindewahl 2024

Wenn Sie in Ihrer Kirchengemeinde mitarbeiten möchten, sprechen Sie mit den Mitgliedern des Kirchenrates oder der Gemeindevertretung.

Bis zum 28.01.2024 können auch Kandidaten-Vorschläge gemacht werden. Melden Sie sich im Gemeindebüro.

GEMEINDEWAHL

Konfirmandinnen und Konfirmanden

Konfi-Kirchenabend

Freitag-Abend treffen sich Konfirmandinnen und Konfirmanden zum „Konfi-Kirchenabend.“
Kirchenquiz, Gesellschaftsspiele, Unterhaltung, Glockenturmbesichtigung und Stockbrotbacken waren angesagt. So schnell verflog die Zeit, dass keiner merkte, dass es bereits 23:00 Uhr war, als die letzten abgeholt wurden. Toller Abend.

Stapelmoorer Konfis

Im Stapelmoorer Gottesdienst wurden fünfzehn Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gemeinde vorgestellt. Die Jugendlichen haben im September mit dem Konfirmandenunterricht bei Pastorin Dohrmann-Westerdijk begonnen. Ihre Konfirmation findet im Jahr 2025 statt. Einige sprachen sogar im Gottesdienst die Gebete und eine Lesung. Als musikalischen Nachschlag zum Martini-Singen am vergangenen Freitag gab’s zum Schluss das von Organistin Else Siemons gespielte “Martinus Luther war ein Christ, ein glaubensstarker Mann”.

Huldrych Zwingli

war ein Schweizer Theologe und der erste Zürcher Reformator. Aus der Zürcher und der Genfer Reformation ging die reformierte Kirche hervor. Seine Theologie wurde von Heinrich Bullinger und Johannes Calvin weitergetragen. Am Reformationstag wurde in unserer Kirche der Film über diese Zeit gezeigt. Weil auch im Film eine Wurstspezialität sowie Käse gereicht wurde, haben wir nach Beendigung des Filmes zu einem Plauderstündchen mit diesen speziellen Zutaten eingeladen. Es wurde ein unterhaltsamer Gedankenaustausch.

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Schnee-Bilder malen

Im Schnee entstehen schnell Bilder. Zeichne etwas mit einem Stock hinein, trample ein Bild mit den Füßen in den Schnee und verziere dein Bild mit Blättern, Stöckchen, Steinen, Baumfrüchten und anderen Sachen, die du im Wald und auf der Wiese findest.

Rätsel: Was denkt der Schneemann?

Back dir süße Schneebälle!

Zerbrösle 60 Gramm Cornflakes und mische sie in einer Schüssel mit 60 Gramm gehackten Mandeln. Zerkleinere zwei Tafeln weiße Schokolade und lass sie mit einem guten Esslöffel Butter im Wasserbad schmelzen. Vermenge sie rasch mit der Cornflakes-Mandel-Mischung. Forme mithilfe eines Teelöffels kleine Kugeln. Auf einem Backpapier trocknen deine «Schneebälle».

Ein Schneemann ruft zum anderen: «Komisch, immer wenn die Sonne scheint, läuft es mir eiskalt den Rücken runter!»

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **benjamin-zeitschrift.de**

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Ich schwitze

HERZLICHEN Glückwunsch!

GEBURTSTAGE

DEZEMBER

02. **Menno Kuper** 86
02. **Ane Bakker** 81
04. **Karl Kramer** 85
05. **Hindertje Groenewold** 99
05. **Ingeborg Brieger** 86
06. **Doris Altenhölscher** 81
07. **Ewald de Boer** 85
09. **Jenny Löning** 84
09. **Edith Sterrenberg** 83
12. **Elisabeth Wolters** 91
12. **Elfriede Zillmer** 85
12. **Ingo Scherhag** 84
17. **Swanette Lübbers** 93
18. **Ingeborg Beekmann** 82
19. **Harmine Röskens** 91
21. **Albert Beekmann** 87
28. **Karl Flörke** 82
28. **Hilde Reinders** 87

JANUAR

03. **Christa Kruizenga** 86
04. **Gretchen Brouwer** 98
04. **Walter Bünker** 85
04. **Karl-Heinz Veenhuis** 83
08. **Tamkea van Koten** 88
08. **Tjeda Schüür** 87
08. **Henriette Röskamm** 86
08. **Menno Borchers** 83
09. **Hermann Grijze** 82
11. **Enno Klinkenborg** 80
13. **Emil Schüür** 94
14. **Daniela Schmäding** 82
18. **Helga Bußmann** 84
18. **Ewiene Kruse** 81
20. **Hinrich Bartels** 85
20. **Manfred Schmidt** 85
22. **Meta Bonk** 84
22. **Eliese Dreesmann** 84
23. **Adele Kloska** 80
27. **Hartmut Strauch** 80
29. **Wilma Karper** 92
29. **Gerda Bonte** 83
29. **Klaas Duitsmann** 82
30. **Wilhelm Giese** 90
30. **Hilda Heijen** 81
31. **Henriette Würdemann** 80

FEBRUAR

01. **Käthi Behrendt** 89
02. **Margot Grundig** 96
02. **Erika Haken** 82
04. **Helga Hülße** 90
06. **Elsine Schnelle** 86
08. **Anne Oostinga** 84
10. **Christine Weber** 95
11. **Bernhard Bartels** 86
15. **Maria Kruse** 85
15. **Hans-Karl Freiherr von Dankelmann** 83
16. **Hanna Neick** 87
17. **Henny Smidt** 90
17. **Gerhardine Tjabben** 87
17. **Irmgard König** 83
17. **Erich Dreesmann** 81
19. **Olga Busemann** 85
20. **Janette Feikes** 88
23. **Maria Hesse** 95
25. **Dieter Waltemathe** 81
25. **Wilhelmine Lammers** 94
26. **Frieda Liebel** 92
26. **Friedesinchen Rand** 80
27. **Anna Vry** 89
27. **Peter Zillmer** 86
28. **Heinz Seemann** 88
28. **Bernhard Veenhuis** 83

TAUFEN

Lilli Hefft
Felix Lau
Joris Olthoff
Leon Ahrens

EHEJUBILÄUM

DIAMANTENE HOCHZEIT

04.01.
Gisela und Johann Wolters
25.01.
Gesine und Ebhard Broek
15.02.
Änne und Gerald Bartetzko

Wozu denn hetzen,
warum eilen,
schöner ist es, zu verweilen
und vor allem daran zu denken
sich ein Päckchen Zeit zu
schenken

FAMILIEN

BEERDIGUNGEN

WIR HABEN IN UNSERER GEMEINDE ABSCHIED GENOMMEN VON

Annelene Antons, geb. Niemeyer	**83 Jahre**
Berend Grest	**65 Jahre**
Elisabeth Groenewold, geb. Stumpe	**81 Jahre**
Rafik Makdissi	**82 Jahre**
Wilhelm Georg Dreesmann	**74 Jahre**
Johanna Dorenbusch, geb. Pals	**87 Jahre**
Elfriede Tange, geb. Hickmann	**86 Jahre**
Gerda Müsing, geb. Hinderks	**87 Jahre**
Frieda Severiens, geb. Wiebesiek	**98 Jahre**
Bernt-Holger Kloska	**79 Jahre**

So nimm denn meine Hände und führe mich bis an mein selig Ende und ewiglich.

IMPRESSUM

Der „Gemeindebrief“ wird herausgegeben im Auftrag der Kirchenräte

Redaktion: Gemeindebriefausschuss.

Auflage 2300 Stück.

Webmaster: Carola Deinis

www.weener.reformiert.de

Pastorin Inka Dohrmann-Westerdijk
Graf-Edzard-Str. 27, Tel. 8601
inka.dohrmann-westerdijk@reformiert.de

Instagram **weener.reformiert**

evangelisch-reformierte Kirche Weener

Gemeinde- und Friedhofverwaltung
Nadine Freese
Kirchplatz 2, Tel. 2265

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9.30 - 11.30 Uhr
reformiert-weener@t-online.de

Küster Geerd Freerks, Tel. 2253

Diakoniestation Weener e.V.
Mühlenstraße 8, Tel. 0 49 51-913 940

Altenzentrum Rheiderland
Mühlenstr. 10a, Tel. 04951-91090

Kaufhaus Diakonisches Werk

Rheiderland Tel. 04951-6924813

KONZERTE

So. 10.12.2023 | 17.00 Uhr | Georgskirche
Alljährliches Adventssingen der Chöre-Kirchenchor/Bläserchor

Di. 12.12.2023 | 17.00 Uhr | Weener ORGANEUM
Triosonaten des Barocks und der Epoche des Empfindsamen Stils,
15,00 €, inkl. Punsch u. Gebäck

Sa. 13.01.2024 | 17.00 Uhr | Georgskirche
Alljährliches TMV-Konzert

So. 14.01.2024 | 17.00 Uhr | Weener Georgskirche
LKMD Winfried Dahlke – Neujahrskonzert
Eintritt frei - Spende

So. 04.02.2024 | 17.00 Uhr | Weener Georgskirche
Joachim Vogelsänger an der Arp-Schnitger-Orgel
Eintritt frei - Spende

NACHRICHTEN

TERMINE

NOV.	**29.11.23**	19.00 Uhr	„Lichtblick“ Andacht zwischen Ewigkeitssonntag und der Adventszeit, Predigerin im Ehrenamt Bernardy, Chor der Harmonie
	30.11.23	19.00 Uhr	„Lichtblick“ Andacht, Pastorin Dohrmann-Westerdijk, Flötenchor
	01.12.23	19.00 Uhr	„Lichtblick“ Andacht Pastor Schwirzer
	03.12.23 1. Advent	9.45 Uhr	Taufgottesdienst, Predigerin im Ehrenamt Smeins, anschl. Tee im Gemeindehaus
DEZEMBER	**04.12.23**	14.30 Uhr	Altenkreis Adventsfeier
	06.12.23	16.30 Uhr	Frauengesprächskreis Adventsfeier
	07.12.23	15.45 Uhr	Spielkreis Spielmäuse Adventsfeier
	08.12.23	19.00 Uhr	Lange Nacht der Nadel
	10.12.23 2. Advent	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Orgelspiel und einer kurzen Predigt für Kinder und die ganze Gemeinde, Pn. Dohrmann-Westerdijk
	10.12.23 2. Advent	17.00 Uhr	Adventssingen mit Orgelspiel, Bläserchor, und Kirchenchor, Pn. Dohrmann-Westerdijk, anschl. Punsch in der Kirche
	13.12.23	10.00 Uhr	Frauentreff Adventsfeier
	14.12.23	19.30 Uhr 19.00 Uhr	Offener Frauenabend Adventsfeier Man(n) trifft sich am Kamin zur Adventsfeier
	17.12.23 3. Advent	9.45 Uhr	Gottesdienst, P. Köstlin-Büürma,
	24.12.23 Heiligabend	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Orgelmusik, Bläserchor und Weihnachts-Projektchor, Live-Stream auf der Webseite „weener.reformiert“, Pn. Dohrmann-Westerdijk
	25.12.23 1. Weihnachtstag	9.45 Uhr	Gottesdienst mit Bläserchor, Pastor Schwirzer
	26.12.23 2. Weihnachtstag	10.00 Uhr	Ev.-luth. Erlöserkirche, Singgottesdienst, Pastor Köstlin-Büürma
	31.12.23 Altjahrsabend	17.00 Uhr	Gottesdienst, Pastor Schwirzer, anschl. Bläserchor auf dem Glockenturm
	01.01.23 Neujahrstag	17.00 Uhr	Gottesdienst
JANUAR	**05.01.24**	19.00 Uhr	Lange Nacht der Nadel
	07.01.24	17.00 Uhr	Lichtergottesdienst, Pn. Dohrmann-Westerdijk, anschl. Punsch und Gebäck
	10.01.24	15.00 Uhr	Frauengesprächskreis mit Irmtraud Baumann
	13.01.24		TMV Konzert in der Kirche
	14.01.24	9.45 Uhr	Taufgottesdienst, Pn. Dohrmann-Westerdijk, anschl. Tee im Gemeindehaus
	15.01.24	14.30 Uhr	Altenkreis
	15.01.24	19.30 Uhr	Kirchenrat und Gemeindevertretung
	17.01.24	9.30 Uhr	Frauentreff
	18.01.24	15.00 Uhr	Geburtstagstee für alle ab 75jährigen die von Okt. bis Dez. ihren Geburtstag feierten.
	18.01.24	19.30 Uhr	Offener Frauenabend mit Pastorin Sophia Sander
	21.01.24	10.00 Uhr	Radiogottesdienst in unserer Kirche, Einlass für die Gemeinde bis 9.40 Uhr
	22.01.24	19.30 Uhr	Kirchenrat
	28.01.24	10.00 Uhr	Kirche Bunde: Zentraler Rheiderländer Gottesdienst zum 27. Januar – Befreiung KZ Auschwitz
	29.01.24	14.30 Uhr	Altenkreis
FEBRUAR	**01.02.24**	19.00 Uhr	Männertreff – Man(n) trifft sich im Kaminzimmer
	02.02.24	19.00 Uhr	Lange Nacht der Nadel
	04.02.24	9.45 Uhr	Taufgottesdienst, Pn. Dohrmann-Westerdijk, anschl. Tee im Gemeindehaus
	05.02.24	14.30 Uhr	Altenkreis
	11.02.24	9.45 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Chorraum, Pastor Schwirzer
	14.02.24	15.00 Uhr	Frauengesprächskreis mit Jakobus Baumann
	15.02.24	19.30 Uhr	Offener Frauenabend
	18.02.24	9.45 Uhr	Gottesdienst zum Start der Bibelwoche, Pastor Beiderbeck (Kanzeltausch)
	Mo., 19.02.24	19.00 Uhr	Ev.-luth. Erlöserk. Bibelwochenabend P. Passarge (ev.-luth.) Y. Jhyanmehr (Pfingstgemeinde)
	19.02.24	14.30 Uhr	Altenkreis
	21.02.24	9.30 Uhr	Frauentreff
	21.02.24	19.00 Uhr	Ev. Gemeinschaft Bibelwochenabend P. Beiderbeck (bapt.) P. Sielemann (Gemeinschaft)
	23.02.24	19.00 Uhr	Ev.-ref. Kirche Bibelwochenabend Pn. Dohrmann-Westerdijk, P. Stührenberg (kath.)
	25.02.24	9.45 Uhr	Gottesdienst, Pastor Schwirzer

Hinweis zum Datenschutz: In unserem Gemeindebrief nennen wir Personen im Zusammenhang mit Amtshandlungen. Wir veröffentlichen auch Geburtstage von Gemeindemitgliedern über die 80 Jahre und älter sind. Falls Sie dies nicht wünschen, geben Sie bitte eine Mitteilung an das Gemeindebüro. Auf die Adressenangaben müssen wir aus datenschutzrechtlichen Gründen verzichten.